



Liebe Medienpartner:innen,
geschätzte Damen und Herren!

Mit den letzten Festwochen-Sommerversanstaltungen blicken wir bereits in den Herbst und freuen uns auf inspirierende gemeinsame Erlebnisse! Ein außergewöhnliches Jahr neigt sich dem Ende zu, das auch für uns von besonderer Bedeutung ist, tragen wir – das SalzKammergut – doch stolz den Titel der Europäischen Kulturhauptstadt 2024. In dieser Rolle wurde unsere Region nicht nur zum Schaufenster für künstlerische und kulturelle Vielfalt, sondern auch zum Treffpunkt für Menschen aus aller Welt, die durch die Sprache der Kunst miteinander verbunden werden.

Die Auszeichnung als Kulturhauptstadt Europas ist eine Anerkennung der tief verwurzelten kulturellen Traditionen und der lebendigen Kunstszene, die das SalzKammergut prägen. Kunst und Kultur sind das Herz unserer Gemeinschaft, sie bereichern unser tägliches Leben und schaffen Verbindungen, die über Generationen und Grenzen hinausgehen. In Zeiten globaler Herausforderungen sind diese Verbindungen wichtiger denn je. Sie erinnern uns daran, was uns als Menschen ausmacht und wie wir als Gesellschaft wachsen können.

Projekte, die wir im Herbst gemeinsam mit der Kulturhauptstadt realisieren, spiegeln diese Überzeugung wider: Der *Salon Schönberg* erinnert an Salons als beliebte Begegnungsorte im privaten Raum; genau 100 Jahre nach der Uraufführung bringt das *Orchester Divertimento Viennese* eine Kurzoper Schönbergs zur Aufführung, die aus eben jenem Umfeld heraus entstanden ist. Der zweite Teil der *Briefgeheimnisse*-Lesung widmet sich schließlich der Zeit des Wiederaufbaus bis in die Gegenwart und gibt Einblick in zutiefst persönliche Gedanken, die das Leben der Menschen im SalzKammergut – Ihrer Verwandten und Vorfahren – bestimmten.

Mit mitreißenden Konzerten und inspirierenden literarischen Abenden – beginnend im September mit Franz Welser-Möst's *Cleveland Orchestra-Blossom Quartett & Friends* über Bernhards *Holzfällen*, neu kontextualisiert und gehört mit Nicholas Ofczarek und der Musicbanda Franui oder Maria Hofstätters Lesung aus Christoph Ransmayrs *Der Fallmeister*, bis hin zum festlichen, hochmusikalisch das Jahr beschließenden Weihnachtskonzert in der Stadtpfarrkirche St. Nikolaus, Bad Ischl – haben wir ein Programm zusammengestellt, das sowohl Vielfalt als auch Tiefe bietet.

Wir laden Sie herzlich dazu ein, an unseren Veranstaltungen teilzunehmen und über das vielfältige Festwochen Herbstprogramm zu berichten. Akkreditieren Sie sich über presse10@festwochen-gmunden.at und genießen Sie die einzigartige Kombination aus Kultur und der atemberaubenden Naturkulisse des SalzKammerguts.

Infos zum Programm finden Sie im Herbstprogramm-Folder und auf unserer [Homepage](#). Karten sind im Festwochenbüro sowie Online ab sofort erhältlich.

Für weitere Informationen, Gesprächspartner oder Bilder stehe ich gerne zur Verfügung. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Herzlichst
Anita Bruckschlögl
Presse & Kommunikation
presse10@festwochen-gmunden.at